

Datenschutzhinweise für Personensorgeberechtigte im Zusammenhang mit der Anmeldung und Teilnahme an Ferienmaßnahmen der Gemeinde Langerwehe

Nach Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bestehen Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Welche Daten erhoben und gespeichert werden:

Es werden folgende, für die Bearbeitung erforderlichen, personenbezogenen Daten erhoben und gespeichert:

- Name und Vorname Personensorgeberechtigte und Kind
- Adresse Personensorgeberechtigte und Kind
- Telefon-Nummer und Handynummer Personensorgeberechtigte
- E-Mail Adresse Personensorgeberechtigte
- Geburtsdatum Kind
- Jahrgangsstufe und Name der Schule des Kindes
- Einverständnis zur Benutzung von Bildern, Ton- und Video-Aufnahmen des Kindes

Die auf dem Gesundheitsbogen zusätzlich gemachten Angaben werden nur für die Dauer der Maßnahme aufbewahrt und im Anschluss direkt vernichtet oder an die Personensorgeberechtigte Person zurück geben.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Guido Funken
Europaschule Gesamtschule Langerehe
Josef-Schwarz-Str. 16
62379 Langerwehe
02423 / 941431
Fgu@ge-langerwehe.de

Datenschutzbeauftragte:

Britta Dreyling
Gemeinde Langerwehe
Schönthaler Str. 4
52379 Langerwehe
Tel.: 02423/409130
Bdreyling@langerwehe.de

Zweck der Verarbeitung:

Die personenbezogenen Daten der Kinder und der Erziehungsberechtigten, die im Anmeldebogen anzugeben sind, werden zur Organisation und Durchführung von Lernferien erhoben und verarbeitet. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund der Erforderlichkeit der Erfüllung eines Vertrages (Ferienbetreuung) gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

Empfänger der personenbezogenen Daten:

Die für die Bearbeitung erforderlichen personenbezogenen Daten werden an entsprechende Empfänger (beauftragte Vereine, Verbände, Firmen) aufgrund der o.g. rechtlichen Vorgaben zum ausschließlichen Zweck der Information, Organisation und Durchführung der Ferienmaßnahme weitergegeben.

Eine Datenübermittlung innerhalb der Gemeindeverwaltung Langerwehe sowie an Landes- oder Bundesbehörden erfolgt ausschließlich zu Abrechnungs- oder Statistikzwecken. Eine Datenübermittlung in Drittländer findet grundsätzlich nicht statt. Wenn Informationen in ein Land außerhalb der EU übertragen werden, verfügt die Gemeinde Langerwehe über Standardvertragsklauseln, um sicherzustellen, dass solche personenbezogenen Daten den vorgesehenen Schutz der DS-GVO beinhalten.

Art der verarbeiteten Daten und Löschfristen:

Die Gemeinde Langerwehe ist berechtigt, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen personenbezogenen Daten zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen. Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Betroffenenrechte:

Auskunft:

Betroffene haben nach Artikel 15 DS-GVO das Recht, vom Verarbeiter Auskunft über die bei ihm gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

Berichtigung:

Sollten Betroffene feststellen, dass die über sie gespeicherten personenbezogenen Daten falsch sind, müssen diese nach Artikel 16 DS-GVO berichtet werden.

Lösung („Recht auf Vergessenwerden“):

Betroffene haben nach Artikel 17 DS-GVO das Recht, die Lösung ihrer Daten zu verlangen. Eine Lösung ist allerdings nur dann zulässig, wenn dem keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Einschränkung der Verarbeitung:

In bestimmten Fällen (z.B. wenn sich Betroffene und Datenverarbeiter nicht einig sind, ob die gespeicherten Daten richtig sind) haben Sie nach Artikel 18 DS-GVO ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.